

Polizei ermittelt Reifendiebe

Nach Mitternacht mit geschulterten Autoreifen unterwegs - da schöpfte ein Zeuge Verdacht

Delligsen/Holzminden (wbn). Wenn zwei Gestalten weit nach Mitternacht mit Autorädern auf den Schultern unterwegs sind, dann ist das schon seltsam. Da ist nicht nur einfach "ein Rad ab". Das Gefühl des Zufallszeugen trog nicht und führte die Polizei zu zwei Reifendieben in ziemlich gegensätzlichem Alter: 65 Jahre alt und 15 Jahre jung!

Hier der Polizeibericht von heute aus Delligsen: Den Diebstahl von insgesamt drei Sätzen PKW-Komplett-Rädern aus zwei verschiedenen Garagen in Delligsen vom letzten Wochenende des Oktobers konnten die Beamten der Polizeistation Delligsen jetzt aufklären. Der entscheidende Hinweis, der zur Aufklärung dieses dreisten Diebstahls führte, kam von einem aufmerksamen Zeugen. Der Zeuge hatte nämlich nach der Presseveröffentlichung des erfolgten Räderdiebstahls in der Nacht zum 6. Novembers in Delligsen beobachtet, wie zwei Männer jeweils mit Rädern auf den Schultern beladen, in Delligsen unterwegs waren. Da ihm die nachtschlafende Zeit um 3:40 Uhr für einen solchen "Reifentransport" aber sehr ungewöhnlich erschien, benachrichtigte er umgehend die Polizei.

Fortsetzung von Seite 1

Im Rahmen von Durchsuchungen bei den nächtlichen Reifentransporturen konnten die Beamten der Polizeistation Delligsen insgesamt drei Komplett-Rädersätze sicherstellen, die zum Teil den Diebstählen aus den Garagen vom letzten Wochenende des Oktobers zugeordnet werden konnten bzw. aus einem erneuten Diebstahl in der Nacht zum 6. November stammen. Letztlich einem Geschädigten noch nicht zugeordnet werden konnte ein weiterer Satz gebrauchter Sommerreifen der Marke Kingstar der Größe 155/70R13 auf Alufelgen der Marke ATS sowie ein neuwertiges taubenblaues Damenrad mit tiefem Einstieg der Marke Sprick (Modell Vortex Confort Bicycle) mit 6-Gang-Kettenschaltung. Hinweise zu den Eigentümern der beschriebenen Räder bzw. des Fahrrades werden an die Polizeistation Delligsen unter 05187 / 301478 erbeten. Die Ermittlungen gegen den 65jährigen Mann und dem 15-jährigen Jugendlichen, beide aus Delligsen, dauern noch an.